

## Energiespartipps

Die Arbeitsgruppe der Energiestadt Ela hat sich mit der aktuellen Situation und der unsicheren Zukunft in Bezug auf die Energieversorgung im nächsten Winter auseinandergesetzt. Folgend sind Empfehlungen und Energiespartipps für die Gemeindeverwaltung sowie Private und Unternehmen zusammengestellt. Die Massnahmen sollen präventiv eine allfällige Mangellage vorbeugen. Wichtig ist zudem, dass die Massnahmen möglichst einheitliche und flächendeckend umgesetzt werden.

### Empfehlung für Gemeindeverwaltungen

#### Öffentliche Gebäude (Gemeindeverwaltungen, gemeindenahe Betriebe):

- Korrektes Einstellen der Heizkurve (d.h. in der Regel nach unten anpassen)
- Senkung Raumtemperatur in Verwaltungsgebäuden und weiteren öffentlichen Gebäuden auf maximal 19 / 20 Grad (Alternativ: Senkung der Raumtemperatur um mindestens 2 Grad)
- Senkung der Raumtemperatur auf 15 Grad in nicht regelmässig verwendeten Räumen (z.B. Sitzungszimmer und leere Büros)
- Maximal mögliche Temperaturabsenkung (d. h. Aktivierung des Frostschutzmodus der Heizungen) in Gebäuden bzw. Räumen, die nicht beheizt werden müssen (z. B. unregelmässig genutzte Gebäude, Garagen, Lagerhallen usw.)
- Schliessen von Fenster- und Rollenläden nachts und am Wochenende zur Verringerung des Wärmeverlusts
- Reduktion des Lichts im Innern von öffentlichen Gebäuden (Gänge, Treppenhäuser)
- Lüftungen reduzieren
- Reduktion des Gebrauchs von Warmwasser in Verwaltungsgebäuden (Warmwasser wo möglich abschalten, bspw. für Händewaschen)
- Wasser- und Lufttemperatur in Hallenbädern um mindestens 1 Grad reduzieren
- Komplettabstaltung von Geräten und Anlagen wie Computern, Druckern, WIFI, Kaffeemaschinen usw. in allen öffentlichen Gebäuden (z. B. Verwaltungsgebäuden, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen usw.) ausserhalb der Arbeitszeiten
- Überprüfung und, wenn möglich, Reduzierung der Anzahl der in Betrieb stehenden Geräten und Anlagen
- Verzicht auf Weihnachtsbeleuchtung in den Verwaltungsgebäuden

### **Öffentlicher Raum:**

- Prüfung einer Reduzierung der Lichtintensität sowie des kompletten Abschaltens der öffentlichen Beleuchtung in der Nacht (z.B. 1-5 Uhr morgens, Abschalten jeder zweiten Lampe)
- Verzicht auf Aussenbeleuchtungen / Fassadenbeleuchtung von öffentlichen und historischen Gebäuden
- Abschaltung von Leuchtreklamen
- Einschränkung der Weihnachtsbeleuchtung in Zusammenarbeit mit den betroffenen Akteuren
- Spätere Inbetriebnahme, reduzierte Betriebszeit von Ausseneisflächen (je nach Wetter)
- Reduktion Stromverbrauchs bei der Wasseraufbereitung
- Brunnen im öffentlichen Raum, die nicht direkt von Quellen gespeisen werden, abstellen
- Aussenreinigung von Dienstfahrzeugen auf ein Minimum reduzieren

### **Öffentlicher Verkehr:**

- Senkung Temperatur in öffentlichen Verkehrsmitteln um bis zu 4 Grad

## **Empfehlung für Kommunikation an Dritte**

Durch den Dialog mit Privaten, den lokalen Unternehmen, dem Einzelhandel und weiteren Akteuren können die Umsetzung der Energiespartipps auch ausserhalb der Gemeindeverwaltung gefördert und gemeinsame Aktionen durchgeführt werden.

Mitarbeitende, Private und Unternehmen:

- Raumtemperatur richtig einstellen (Empfehlung: Wohnräume 20 Grad, Schlafzimmer 17 Grad)
- Temperatur bei längerer Abwesenheit absenken, siehe Kampagne «MakeHeatSimple»
- Sinnvolles Lüften (Stosslüften, keine Kippfenster)
- Verzicht auf / Reduktion der Weihnachtsbeleuchtung
- Verzicht auf Schau- /Fensterbeleuchtung
- Keine Elektroöfen einsetzen
- Händewaschen mit Kaltwasser (einmal Händewaschen verbraucht mehr Energie als eine Handyladung)
- Duschen anstelle von Baden (Beim Einseifen Wasser abstellen und Wassersparbrause verwenden)



- Licht abschalten und LED-Lampen verwenden
- Teewasser nur auf 70 °C heizen statt 100 °C. Nur so viel Wasser wie nötig.
- Standby-Geräte und Steckdosenleisten ausschalten
- Kaffeemaschine über Nacht ausschalten
- Niedrig temperiert waschen
- Kühlschrank:
  - Auf 7 Grad einstellen
  - Keine warmen Speisen in den Kühlschrank
  - Gefrorene Waren im Kühlschrank auftauen
  - Tiefkühler regelmässig abtauen
- Vollen Geschirrspüler mit Sparprogramm laufen lassen
- Backofen falls möglich ohne Vorheizen verwenden und einige Minuten vor Ende abschalten

## Kontakt

Patric Vincenz, Geschäftsführer Energiestadt Ela  
Tel. +41 79 636 76 04 | [patric.vincenz@ela-energiewelt.ch](mailto:patric.vincenz@ela-energiewelt.ch)

## Website

<https://ela-energiewelt.ch/energiestadt/news.html>

05.12.2022/PV